

Ein Paradies für Fliegenfischer

Glasklares Wasser, verspielte Mäander und unberührte Natur

Fischen ist ein Sport, bei dem man in der idyllischen Natur des Longa-Gebiets in Weißpriach, Ruhe und Entspannung findet und dabei noch den ein oder anderen erfolgreichen Fang verzeichnet. Was gibt es Schöneres, als an einem sonnigen Tag Seele und Angelrute baumeln zu lassen? Das Longa-Gebiet ist ein wohlbehüteter Geheimtipp und erfüllt alle Wünsche, die ein Angler haben kann. Klares Gebirgswasser fließt schnell und langsam gurgelnd in der unberührten Natur des wunderschönen Weißpriachtals in der Longa, was ein hervorragender Lebensraum für die heimischen Fische ist.

Fliegenfischen an der Longa

Auf einer Länge von 5 Kilometern fließt die Longa mäandermäßig unter verschiedensten Fließgeschwindigkeiten und Bachverhältnissen durch das schöne Weißpriachtal. Das Longa-Gebiet ist ein wohlbehüteter Geheimtipp und erfüllt alle Wünsche, die ein Fliegenfischer haben kann. Als Tourismusort bietet Weißpriach ein manigfältiges Angebot an Unterkünften und Pauschalangeboten.

Preise und Fischerregeln

Preise:

Tageskarte: € 65,-- (exkl. € 5,-- Landesumlage)

Fischerregeln:

- Voraussetzung für das Fliegenfischen an der Longa ist die absolvierte Fischerprüfung.
- Pro Person darf nur 1 Fliegenfischerrute verwendet werden
- Fliegenfischen nur mit Schonhaken, ohne zusätzliche Beschwerung
- keine Lebendköder
- Pro Tag dürfen 4 Fische, davon max. 2 Forellen mitgenommen werden
- Angelzeiten: amtlicher Sonnenaufgang bis Sonnenuntergang

